

Pressemitteilung

Tagung Zukünftige Stromnetze 2025: Hochkarätiges Programm zur Zukunft der Energieinfrastruktur

Berlin, 4. Dezember 2024 – Am 29. und 30. Januar 2025 findet in Berlin die Tagung Zukünftige Stromnetze statt, seit Jahren ein wichtiges Forum für die Insider der Energie-Infrastruktur. Unter dem Leitthema „Innovationen und Strategien für ein stabiles und nachhaltiges Stromnetz“ versammelt die Veranstaltung führende Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Netzbetrieb, um aktuelle Herausforderungen und Lösungen für die Transformation der Stromnetze zu erörtern.

Die Tagung „Zukünftige Stromnetze“ ist seit Jahren ein zentraler Treffpunkt für Akteure der Energiebranche, die gemeinsam an der Zukunftsfähigkeit des Energiesystems arbeiten. Ziel der Konferenz ist es, innovative Ansätze und bewährte Praktiken zu diskutieren und konkrete Impulse für den Transformationsprozess zu setzen.

Programmhighlights

Die Tagung bietet ein umfassendes Programm mit Vorträgen, Diskussionsrunden und interaktiven Formaten. Zu den Schwerpunkten zählen:

- **Systemstabilität:** Aktuelle Entwicklungen und technische Anforderungen, unter anderem durch die Roadmap „Systemstabilität 2030“.
- **Flexibilisierung des Verteilnetzes:** Chancen und Risiken von Energy Sharing sowie prädiktive Netzengpassvermeidung durch zeitvariable Netzentgelte.
- **Netzplanung:** Auswirkungen verschiedener Konzepte auf die Netzbelastung und den Netzausbaubedarf in der Niederspannung.
- **Digitalisierung der Verteilnetze:** Fokus auf selbstheilende Netze und die Harmonisierung von V2G (Vehicle-to-Grid) mit lokalen Verteilnetzanforderungen.

Hochkarätige Redner

Zu den bestätigten Rednern zählen Klaus Müller, Präsident der Bundesnetzagentur und Dr. Volker Oschmann, Abteilungsleiter im Bereich Energie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz. Weitere Expert*innen aus Forschungseinrichtungen und der Industrie werden ihre Perspektiven zu zentralen Fragen der Energieinfrastruktur präsentieren.

Networking und Austausch

Die Tagung richtet sich an Netzbetreiber, Technologieanbieter, Energieversorger und politische Entscheidungsträger. Sie bietet eine Plattform für den fachlichen Austausch und die Vernetzung der Teilnehmer. Begleitend zur Konferenz findet eine Fach- und Posterausstellung statt, die aktuelle Projekte und Forschungsergebnisse präsentiert.

Anmeldung und weitere Informationen

Interessierte Journalisten sind eingeladen, sich für die Tagung zu akkreditieren. Details zum Programm, den Rednern und den Anmeldemodalitäten finden Sie unter www.zukunftsnetz.net.

Neu: Vehicle-to-Grid-Summit am 28. Januar 2025

Im Vorfeld der Tagung Zukünftige Stromnetze widmet sich der V2G-Summit den Potenzialen des bidirektionalen Ladens. Der Summit bringt die fachlichen Expert*innen aus Netzinfrastruktur, Versorgern und Anbietern zusammen, um praxisnah und offen zu diskutieren und einen Blick auf konkrete Geschäftsmodelle zu werfen. Mehr Informationen: <https://www.v2gsummit.de/>

Über Conexio-PSE

Conexio-PSE organisiert renommierte internationale Wissenschafts- und praxisnahe Wirtschaftskonferenzen mit den Schwerpunkten Erneuerbare Energien, Transformation der Energiewirtschaft und Ressourceneffizienz. Wir fördern Innovation durch Vernetzung und Wissensaustausch, indem wir unsere fachliche Kompetenz aus der Energiebranche und Wissenschaft mit unserem langjährigen Veranstaltungs-Know-how und innovativen Konzepten kombinieren: So treffen inhaltliche Tiefe und fachliche Qualität auf ein zielgruppenspezifisches, modernes Veranstaltungsdesign. Unser Ziel ist der Erhalt der Lebensgrundlagen für die kommenden Generationen. Deshalb arbeiten wir für die nachhaltige Nutzung der weltweiten Ressourcen und die Umgestaltung der Energieversorgung. Indem wir auf unseren Konferenzen Wissenschaft, angewandte Forschung, Industrie, Politik, Finanzwelt und Anwender zusammenbringen, treiben wir diese Entwicklung voran.

<https://www.conexio-pse.de/>

Pressekontakt:

Caroline Post

Mobil: +49 170 224 1916

cpost@conexio-pse.de